

Vorlage – Vorvertragliche Informationen zu den in Artikel 8 Absätze 1, 2 und 2a der Verordnung (EU) 2019/2088 und Artikel 6 Absatz 1 der Verordnung (EU) 2020/852 genannten Finanzprodukten

Eine **nachhaltige Investition** ist eine Investition in eine Wirtschaftstätigkeit, die zur Erreichung eines Umweltziels oder sozialen Ziels beiträgt vorausgesetzt dass diese Investition keine Umweltziele oder sozialen Ziele erheblich beeinträchtigt und die Unternehmen, in die investiert wird, Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung anwenden.

Die **EU-Taxonomie** ist ein Klassifikationssystem, das in der Verordnung (EU) 2020/852 festgelegt ist und ein Verzeichnis von **ökologisch nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten** enthält. In dieser Verordnung ist kein Verzeichnis der sozial nachhaltigen Wirtschaftstätigkeiten festgelegt. Nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel könnten taxonomiekonform sein oder nicht.

Name des Produkts: Sparinvest SICAV – Global Value

Unternehmenskennung (LEI-Code): 549300KX554Z1322GY91

Ökologische und/ oder soziale Merkmale

Werden mit diesem Finanzprodukt nachhaltige Investitionen angestrebt?

Ja		X Nein	
<input type="checkbox"/>	Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel getätigt: %	<input checked="" type="checkbox"/>	Es werden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben und obwohl keine nachhaltigen Investitionen angestrebt werden, enthält es einen Mindestanteil von 50 % an nachhaltigen Investitionen.
<input type="checkbox"/>	in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/>	mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/>	in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind	<input checked="" type="checkbox"/>	mit einem Umweltziel in Wirtschaftstätigkeiten, die nach der EU-Taxonomie nicht als ökologisch nachhaltig einzustufen sind
<input type="checkbox"/>	Es wird damit ein Mindestanteil an nachhaltigen Investitionen mit einem sozialen Ziel getätigt: %	<input checked="" type="checkbox"/>	mit einem sozialen Ziel
		<input type="checkbox"/>	Es werden damit ökologische/ soziale Merkmale beworben, aber keine nachhaltigen Investitionen getätigt .



Welche ökologischen und/oder sozialen Merkmale werden mit diesem Finanzprodukt beworben?

Der Teilfonds hat die folgenden ökologischen und sozialen Merkmale:

- **Klima:** Der Teilfonds investiert nicht in Unternehmen, die ihre Produktion fossiler Brennstoffe im Widerspruch zum Netto-Null-Emissionsszenario der Internationalen Energieagentur (IEA) ausweiten, oder in Unternehmen, die erhebliche Einnahmen aus Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Abbau fossiler Brennstoffe, der Herstellung von Kraftwerkskohle oder kohlebasierter Stromerzeugung erzielen.
- **Internationale Normen:** Der Teilfonds investiert nicht in Unternehmen, die als gegen internationale Normen wie die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen (UNG) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßend oder potenziell verstoßend eingestuft werden und bei denen kein Verbesserungspotenzial besteht.
- **Waffen:** Der Teilfonds investiert nicht in Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen beteiligt sind.
- **Tabak:** Der Teilfonds investiert nicht in Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind.

Mit Nachhaltigkeitsindikatoren wird gemessen, inwieweit die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht werden.

Der Anlageverwalter kann im Einklang mit seiner Stewardship-Politik Einfluss auf die Unternehmen nehmen, in die investiert wird.

Der Teilfonds verwendet keinen Referenzwert, um die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

● **Welche Nachhaltigkeitsindikatoren werden zur Messung der Erreichung der einzelnen ökologischen oder sozialen Merkmale, die durch dieses Finanzprodukt beworben werden, herangezogen?**

Der Teilfonds misst die Erreichung der ökologischen und sozialen Merkmale des Teilfonds anhand der folgenden Indikatoren:

Klima

- Gesamtemissionen (Scope 1 und 2)
- CO₂-Fußabdruck (Scope 1 und 2)
- Gewichtete durchschnittliche Kohlenstoffintensität, WACI (Scope 1 und 2)
- Einhaltung der auf das Klima bezogenen Ausschlusskriterien des Teilfonds bei den Investitionen des Teilfonds.

Internationale Normen

- Einhaltung der auf internationale Normen bezogenen Ausschlusskriterien des Teilfonds bei den Investitionen des Teilfonds.

Waffen

- Einhaltung der auf Waffen bezogenen Ausschlusskriterien des Teilfonds bei den Investitionen des Teilfonds.

Tabak

- Einhaltung der auf Tabak bezogenen Ausschlusskriterien des Teilfonds bei den Investitionen des Teilfonds.

Die oben genannten Indikatoren unterliegen keiner Prüfungssicherheit.

● **Welches sind die Ziele der nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, und wie trägt die nachhaltige Investition zu diesen Zielen bei?**

Die Ziele der nachhaltigen Investitionen bestehen darin, zu einem oder mehreren der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung und einem oder mehreren Umweltzielen der EU-Taxonomie beizutragen.

UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs):

- SDG 1 – Keine Armut
- SDG 2 – Kein Hunger
- SDG 3 – Gesundheit und Wohlergehen
- SDG 4 – Hochwertige Bildung
- SDG 5 – Geschlechter-Gleichheit
- SDG 6 – Sauberes Wasser und Sanitäreinrichtungen
- SDG 7 – Bezahlbare und saubere Energie
- SDG 8 – Menschenwürdige Arbeit und Wirtschaftswachstum
- SDG 9 – Industrie, Innovation und Infrastruktur
- SDG 10 – Weniger Ungleichheiten
- SDG 11 – Nachhaltige Städte und Gemeinden
- SDG 12 – Nachhaltige/r Konsum und Produktion
- SDG 13 – Maßnahmen zum Klimaschutz

SDG 14 – Leben unter Wasser
SDG 15 – Leben an Land
SDG 16 – Frieden, Gerechtigkeit und starke Institutionen
SDG 17 – Partnerschaften zur Erreichung der Ziele

Beiträge zu den einzelnen UN-Zielen für nachhaltige Entwicklung können erzielt werden, wenn das Unternehmen, in das investiert wird, (1) Produkte oder Dienstleistungen verkauft und/oder (2) seinen Betrieb so anpasst, dass es als einen positiven Beitrag zur Erreichung des jeweiligen Ziels leistend angesehen wird. Ein nachhaltiger Beitrag wird erreicht, wenn das Unternehmen, in das investiert wird, eine positive Bewertung für die SDG-Ausrichtung seiner Produkte oder seines Betriebs von mindestens 2 für ein SDG oder einen auf „nachhaltiger Wirkung“ basierten Umsatz von mindestens 20 Prozent aufweist.

Ein Beispiel für einen produktbezogenen Beitrag zu SDG 13 könnte ein Unternehmen sein, das Lösungen im Bereich erneuerbarer Energien verkauft. Ein Beispiel für einen betriebsbezogenen Beitrag zu SDG 13 könnte ein Unternehmen sein, das Ziele für Energieeffizienz und/oder die Reduzierung der Emissionen seiner Produktionsanlagen festgelegt hat.

Umweltziele der EU-Taxonomie:

Ziel 1 – Klimaschutz
Ziel 2 – Anpassung an den Klimawandel
Ziel 3 – Nachhaltige Nutzung und Schutz von Wasser- und Meeresressourcen
Ziel 4 – Übergang zu einer Kreislaufwirtschaft
Ziel 5 – Vermeidung und Verminderung der Umweltverschmutzung
Ziel 6 – Schutz und Wiederherstellung der Biodiversität und der Ökosysteme

Beiträge zu den einzelnen Umweltzielen können erreicht werden, indem mindestens 20 Prozent der Umsätze des Unternehmens, in das investiert wird, oder mindestens 50 Prozent der Investitionsausgaben des Unternehmens, in das investiert wird, aus Aktivitäten stammen, die mit der EU-Taxonomie im Einklang stehen.

Ein Beispiel für einen umsatzbezogenen Beitrag zum Umweltziel 1 könnte ein Unternehmen sein, das erneuerbare Energie verkauft. Ein Beispiel für einen Beitrag durch Investitionsausgaben könnte ein Unternehmen sein, das Kapital für die Installation von Technologien für erneuerbare Energien bereitstellt.

Im Rahmen der regelmäßigen Berichterstattung des Teilfonds werden die wichtigsten SDGs und Umweltziele überprüft, zu denen die nachhaltigen Investitionen des Produkts beigetragen haben. Es wurden keine Mindestbeiträge für spezifische SDGs oder Umweltziele festgelegt.

Bei den **wichtigsten nachteiligen Auswirkungen** handelt es sich um die bedeutendsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren in den Bereichen Umwelt, Soziales und Beschäftigung, Achtung der Menschenrechte und Bekämpfung von Korruption und Bestechung.

Inwiefern haben die nachhaltigen Investitionen, die mit dem Finanzprodukt teilweise getätigt werden sollen, ökologisch oder sozial nachhaltigen Anlagezielen nicht erheblich geschadet?

Damit eine Investition als nachhaltig gilt, darf das Unternehmen, in das investiert wird, keinem ökologischen oder sozialen Ziel erheblich schaden. Das Unternehmen, in das investiert wird, verursacht erheblichen Schaden, wenn es gegen eines oder mehrere der folgenden Kriterien verstößt:

Klima

- Unternehmen, die mindestens 1 % ihres Umsatzes aus der Exploration, dem Abbau, der Förderung, dem Vertrieb oder der Raffination von Steinkohle und Braunkohle erzielen.
- Unternehmen, die insgesamt mindestens 5 % ihres Umsatzes aus Folgendem erzielen:
 - Exploration, Förderung, Herstellung, Vertrieb, Raffination oder Verkauf von Öl- und gasförmigen Brennstoffen.
 - Exploration, Abbau, Förderung, Vertrieb oder Raffination von Steinkohle und Braunkohle.

- Herstellung von Petrochemikalien.
- Stromerzeugung auf der Basis fossiler Brennstoffe (Treibhausgasintensität von mehr als 100 g CO₂ e/kWh)

Unternehmen, die unter die oben genannten Ausschlusskriterien fallen, können vom Ausschluss ausgenommen werden, wenn sie die folgenden Bedingungen erfüllen:

- Ausschlüsse auf Basis der Paris-abgestimmten Referenzwerte („PAB“) gemäß Artikel 12(1)(a-g) der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission
- Durchschnittlich mindestens 90 % der energiebezogenen Investitionen (CapEx) des Unternehmens in neue Kapazitäten in drei aufeinander folgenden Jahren, einschließlich des letzten Geschäftsjahres, werden im Bereich der erneuerbaren Energien getätigt
- Die Umsatzerlöse aus erneuerbaren Energien machen mindestens 50 % des Gesamtumsatzes des Unternehmens aus. Der Anteil wird als Durchschnitt über ein, zwei oder drei der letzten Geschäftsjahre berechnet.
- Das Unternehmen erzielt keine Umsatzerlöse aus Teersand, Schieferöl oder Schiefergas oder anderen Arten von Fracking-Aktivitäten und/oder der Förderung von Ölschiefer und/oder Bohrungen in der Arktis.

Internationale Normen

- Unternehmen, die nach Einschätzung des Anlageverwalters gegen internationale Normen wie die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen oder verstoßen könnten.
- Unternehmen, die nach Einschätzung des Datenanbieters des Anlageverwalters gegen die UNGC-Grundsätze oder die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen oder verstoßen könnten.
- Unternehmen, die keine Verfahren zur Überwachung der Einhaltung der UNGC-Grundsätze und der OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen haben und die beim Datenanbieter des Anlageverwalters wegen möglicher Verstöße gegen diese Grund- und Leitsätze auf der Beobachtungsliste stehen.

Waffen

- Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen beteiligt sind.
- Unternehmen, die mindestens 5 % ihres Umsatzes aus der Produktion oder dem Vertrieb von konventionellen Waffen oder Schusswaffen erzielen.

Tabak

- Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind.
- Unternehmen, die mindestens 5 % ihres Umsatzes aus dem Vertrieb von oder dem Einzelhandel mit Tabakprodukten erzielen.

Alkohol

- Unternehmen, die mindestens 5 % ihres Umsatzes aus der Herstellung, dem Vertrieb und dem Verkauf von Alkohol erzielen.

Pornografie

- Unternehmen, die mindestens 5 % ihres Umsatzes aus der Herstellung oder dem Vertrieb von Pornografie erzielen.

Glücksspiel

- Unternehmen, die mindestens 5 % ihres Umsatzes aus der Bereitstellung von Glücksspiel erzielen.

Diversität

- Unternehmen mit einem Verdienstgefälle von mehr als 50 % zugunsten eines Geschlechts.
- Unternehmen, in denen nicht mindestens zwei Geschlechter im Vorstand vertreten sind.

Negative SDG-Ausrichtung

- Unternehmen mit einer negativen Bewertung der Produktausrichtung oder der betrieblichen Auswirkungen von -5 oder schlechter bei einem oder mehreren der 17 SDGs.

Die vorstehenden Kriterien entsprechen den Ausschlüssen auf Basis der Paris-abgestimmten Referenzwerte gemäß Artikel 12(1)(a-g) der Delegierten Verordnung (EU) 2020/1818 der Kommission.

— *Wie wurden die Indikatoren für nachteilige Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?*

Im Rahmen der Beurteilung, ob eine Investition erheblichen Schaden verursacht, werden Indikatoren für negative Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt. Für jeden der Indikatoren wurde ein Schwellenwert festgelegt, ab dem ein Unternehmen, in das investiert wird, erheblichen Schaden verursacht.

Weitere Informationen finden Sie im Dokument zur Methodik des Anlageverwalters.

— *Wie stehen die nachhaltigen Investitionen mit den OECD-Leitsätzen für multinationale Unternehmen und den Leitprinzipien der Vereinten Nationen für Wirtschaft und Menschenrechte in Einklang?*

Unternehmen, in die investiert wird, die gegen die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßen, werden als nicht im Einklang stehend angesehen und gelten daher nicht als nachhaltig.

Weitere Informationen finden Sie im Dokument zur Methodik des Anlageverwalters.

In der EU-Taxonomie ist der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ festgelegt, nach dem taxonomiekonforme Investitionen die Ziele der EU-Taxonomie nicht erheblich beeinträchtigen dürfen, und es sind spezifische EU-Kriterien beigefügt.

Der Grundsatz „Vermeidung erheblicher Beeinträchtigungen“ findet nur bei denjenigen dem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen Anwendung, die die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten berücksichtigen. Die dem verbleibenden Teil dieses Finanzprodukts zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Alle anderen nachhaltigen Investitionen dürfen ökologische oder soziale Ziele ebenfalls nicht erheblich beeinträchtigen.



Werden bei diesem Finanzprodukt die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren berücksichtigt?

Ja

Nein

Der Teilfonds berücksichtigt ausgewählte Indikatoren für die wichtigsten nachteiligen Auswirkungen (Principal Adverse Impact, PAI) unter Verwendung von Ausschlusskriterien, die der Anlageverwalter als relevant für die jeweiligen Nachhaltigkeitsfaktoren bewertet hat.

Es werden folgende Indikatoren berücksichtigt:

4. Engagement in Unternehmen, die im Bereich der fossilen Brennstoffe tätig sind
Der Teilfonds berücksichtigt den Indikator, indem er nicht in Unternehmen investiert, die ihre Produktion fossiler Brennstoffe im Widerspruch zum Netto-Null-Emissionsszenario der Internationalen Energieagentur (IEA) ausweiten, oder in Unternehmen, die erhebliche Einnahmen aus Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Abbau fossiler Brennstoffe, der Herstellung von Kraftwerkskohle oder kohlebasierter Stromerzeugung erzielen.
5. Anteil des Energieverbrauchs und der Energieerzeugung aus nicht erneuerbaren Energiequellen
Der Teilfonds berücksichtigt den Indikator, indem er nicht in Unternehmen investiert, die ihre Produktion fossiler Brennstoffe im Widerspruch zum Netto-Null-Emissionsszenario der Internationalen Energieagentur (IEA) ausweiten, oder in Unternehmen, die erhebliche Einnahmen aus Aktivitäten im Zusammenhang mit dem Abbau fossiler Brennstoffe, der Herstellung von Kraftwerkskohle oder kohlebasierter Stromerzeugung erzielen.
10. Verstöße gegen die UNGC-Grundsätze und gegen die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen
Der Teilfonds berücksichtigt den Indikator, indem er nicht in Unternehmen investiert, die als gegen internationale Normen wie die Grundsätze des Globalen Pakts der Vereinten Nationen (UNGC) und die Leitsätze der Organisation für wirtschaftliche Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen verstoßend oder potenziell verstoßend eingestuft werden und bei denen kein Verbesserungspotenzial besteht.
14. Engagement in umstrittenen Waffen
Der Teilfonds berücksichtigt den Indikator, indem er nicht in Unternehmen investiert, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen beteiligt sind.



Welche Anlagestrategie wird mit diesem Finanzprodukt verfolgt?

Der Teilfonds verfolgt eine aktive Anlagestrategie. Der Teilfonds wendet Ausschlusskriterien an, um die vom Teilfonds beworbenen Merkmale zu erreichen, und kann im Einklang mit seiner Stewardship-Politik Einfluss auf die Unternehmen nehmen, in die investiert wird.

Ausschlusskriterien

Klima

- Unternehmen, die mindestens 5 % ihrer Investitionsausgaben (CapEx) für die Ausweitung der Produktion fossiler Brennstoffe verwenden, was im Widerspruch zum Netto-Null-Emissionsszenario der Internationalen Energieagentur (IEA) steht.
- Unternehmen, die mindestens 5 % ihres Umsatzes aus unkonventioneller Öl- und Gasförderung oder -Bohrung in der Arktis erzielen.
- Unternehmen, die mindestens 5 % ihres Umsatzes aus der Produktion von Kraftwerkskohle erzielen.

Die **Anlagestrategie** dient als Richtschnur für Investitionsentscheidungen, wobei bestimmte Kriterien wie beispielsweise Investitionsziele oder Risikotoleranz berücksichtigt werden.

Ausnahmsweise kann der Anlageverwalter in Unternehmen investieren, die in den oben genannten Bereichen tätig sind, wenn er die begründete Erwartung hat, dass das Unternehmen durch aktive Eigentümerschaft dahingehend beeinflusst werden kann, seine Geschäftstätigkeit im Einklang mit dem Netto-Null-Emissionsszenario der IEA umzustellen und zu entwickeln. Dies setzt unter anderem voraus, dass das Unternehmen mindestens eines der folgenden Kriterien erfüllt:

- Ziele, die mit dem Bestreben in Einklang stehen, den globalen Temperaturanstieg unter 1,5 Grad und maximal zwei Grad zu halten.
 - Einen Score der Transition Pathway Initiative von mindestens 4.
 - Einen ausreichenden/erheblichen Anteil an Investitionsausgaben, die auf grüne Anlagen ausgerichtet sind.
 - Pläne für das Auslaufen der bestehenden Produktion und Reserven.
- Unternehmen, die mindestens 5 % ihres Umsatzes aus der kohlebasierten Energieproduktion erzielen. Der Anlageverwalter kann jedoch in Unternehmen investieren, die einen glaubwürdigen Plan für den Ausstieg aus der Energieerzeugung aus fossilen Brennstoffen haben.

Internationale Normen

- Unternehmen, die nach Einschätzung des Anlageverwalters gegen internationale Normen wie die UNGC-Grundsätze und die OECD-Leitsätze für multinationale Unternehmen verstoßen oder verstoßen könnten und bei denen kein Verbesserungspotenzial besteht.

Waffen

- Unternehmen, die an Aktivitäten im Zusammenhang mit umstrittenen Waffen beteiligt sind.

Tabak

- Unternehmen, die am Anbau und der Produktion von Tabak beteiligt sind.

Stewardship – Stimmrechte

Der Anlageverwalter nutzt seine Stimmrechte so weit wie möglich für die Aktienanlagen des Teilfonds, um die Unternehmen, in die investiert wird, in Bezug auf ökologische, soziale und unternehmensführungsbezogene Faktoren zu beeinflussen.

Weitere Informationen finden Sie im Dokument zur Stewardship-Politik des Anlageverwalters.

Stewardship – Engagement bei Unternehmen, in die investiert wird

Der Anlageverwalter hat die Möglichkeit, entweder direkt, in Zusammenarbeit mit anderen oder über externe Parteien mit den Unternehmen, in die investiert wird, in Kontakt zu treten, um die Unternehmen in Bezug auf ökologische, soziale und unternehmensführungsbezogene Faktoren zu beeinflussen.

Weitere Informationen finden Sie im Dokument zur Stewardship-Politik des Anlageverwalters.

Worin bestehen die verbindlichen Elemente der Anlagestrategie, die für die Auswahl der Investitionen zur Erfüllung der beworbenen ökologischen oder sozialen Ziele verwendet werden?

Folgende verbindlichen Elemente gelten für das Produkt:

- Einhaltung der geltenden Ausschlussliste, die die Ausschlusskriterien widerspiegelt, wie in der oben beschriebenen Anlagestrategie des Teilfonds beschrieben
- Mindestanteil der Investitionen, die ökologische und/oder soziale Merkmale bewerben, von 85,00 %
- Mindestanteil nachhaltiger Investitionen von 50,00 %
- Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel von 0,10 %
- Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem sozialen Ziel von 0,10 %
- Mindestanteil der mit der EU-Taxonomie konformen Investitionen von 1,00 %

Um welchen Mindestsatz wird der Umfang der vor der Anwendung dieser Anlagestrategie in Betracht gezogenen Investitionen reduziert?

Der Teilfonds verpflichtet sich nicht zu einem Mindestsatz, mit dem Ziel, den Umfang der Investitionen zu reduzieren, die vor der Anwendung der Anlagestrategie berücksichtigt wurden.

Die **Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung** umfassen solide Managementstrukturen, die Beziehungen zu den Arbeitnehmern, die Vergütung von Mitarbeitern sowie die Einhaltung der Steuervorschriften.

Wie werden die Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, bewertet?

Die Beurteilung der Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung der Unternehmen, in die investiert wird, basiert auf dem Test des Anlageverwalters zur Beurteilung der Unternehmensführung. Der Test umfasst fünf Parameter für Verfahrensweisen einer guten Unternehmensführung, darunter Managementstrukturen, Unternehmensführungsstrukturen, Mitarbeiterbeziehungen, Vergütung der Mitarbeiter und Einhaltung der Steuervorschriften. Jeder Parameter wird durch drei bis sieben zugrundeliegende Indikatoren gestützt, die der Anlageverwalter aufgrund ihrer Bedeutung für die Gesamtparameter und der Datenverfügbarkeit als relevant für die Beurteilung der Einhaltung der jeweiligen Parameter durch das Unternehmen, in das investiert wird, eingestuft hat.

Weitere Informationen finden Sie im Dokument zur Methodik des Anlageverwalters.

Welche Vermögensallokation ist für dieses Finanzprodukt geplant?

Mindestens 85,00 % der Investitionen des Teilfonds sind auf die ökologischen und/oder sozialen Merkmale des Teilfonds ausgerichtet.

Mindestens 50,00 % der Investitionen des Teilfonds sind nachhaltige Investitionen. Mindestens 0,10 % haben ein Umweltziel. Mindestens 0,10 % haben ein soziales Ziel. Mindestens 1,00 % der Investitionen des Teilfonds sind mit der EU-Taxonomie konform. Die verbleibenden Investitionen unter „#2 Andere“ umfassen Barmittel und Derivate. Diese Investitionen bewerben keine ökologischen oder sozialen Merkmale. Für diese Investitionen gibt es keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.

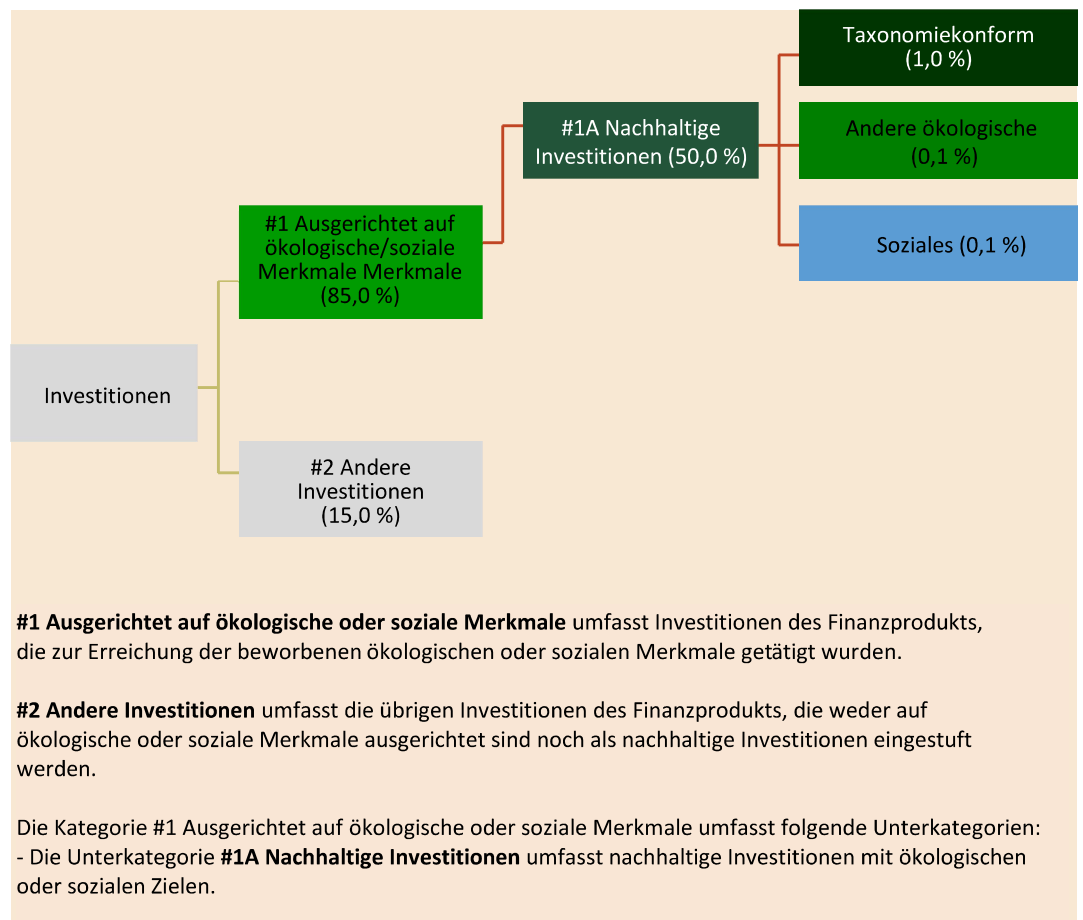
Die **Vermögensallokation** gibt den jeweiligen Anteil der Investitionen in bestimmte Vermögenswerte an.

Taxonomiekonforme Tätigkeiten, ausgedrückt durch den Anteil der:

- **Umsatzerlöse**, die den Anteil der Einnahmen aus umweltfreundlichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln.

- **Investitionsausgaben** (CapEx), die die umweltfreundlichen Investitionen der Unternehmen, in die investiert wird, aufzeigen, z. B. für den Übergang zu einer grünen Wirtschaft

- **Betriebsausgaben** (OpEx), die die umweltfreundlichen betrieblichen Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, widerspiegeln



Inwiefern werden durch den Einsatz von Derivaten die mit dem Finanzprodukt beworbenen ökologischen oder sozialen Merkmale erreicht?

Derivate tragen nicht dazu bei, die vom Teilfonds beworbenen ökologischen und sozialen Merkmale zu erreichen.

Ermöglichende Tätigkeiten wirken unmittelbar ermöglichend daraufhin, dass andere Tätigkeiten einen wesentlichen Beitrag zu den Umweltzielen leisten.

Übergangstätigkeiten sind Tätigkeiten, für die es noch keine CO2-armen Alternativen gibt und die unter anderem Treibhausgas-emissionswerte aufweisen, die den besten Leistungen entsprechen.



In welchem Mindestmaß sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel mit der EU-Taxonomie konform?

Die nachhaltigen Investitionen mit einem Umweltziel, die mit der EU-Taxonomie konform sind, machen einen Mindestanteil von 1,00 % aus.

Beispiele für Investitionen, die mit der EU-Taxonomie konform sind, finden Sie in der dritten Frage der Vorlage.

Der Anteil der Investitionen, die mit der EU-Taxonomie konform sind, wird auf der Grundlage der von MSCI veröffentlichten und geschätzten Daten berechnet. Es werden Schätzdaten verwendet, da gemeldete Daten nur für die Umweltziele 1 und 2 der EU-Taxonomie vorliegen und es generell nur sehr wenige Unternehmen gibt, die Daten in Bezug auf die EU-Taxonomie offengelegt haben. Die Schätzdaten unterliegen Unsicherheiten aufgrund der geringen Datenqualität und Abdeckung der Faktoren, die zur Beurteilung, ob die Aktivitäten der Unternehmen, in die investiert wird, mit der EU-Taxonomie konform sind, herangezogen werden. Mit Verbesserung der Datenabdeckung wird erwartet, dass sich dies in einem höheren Mindestanteil und einer verstärkten Nutzung der gemeldeten Daten widerspiegelt.

Die Einhaltung der Anforderungen von Artikel 3 der Verordnung (EU) 2020/852 unterliegt keiner Prüfungssicherheit oder Prüfung durch einen Dritten.

Eine Beschreibung nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, finden Sie in den nachfolgenden Antworten zu drei Fragen.

Wird mit dem Finanzprodukt in EU-taxonmiekonforme Tätigkeiten im Bereich fossiles Gas und/oder Kernenergie investiert?

Ja:

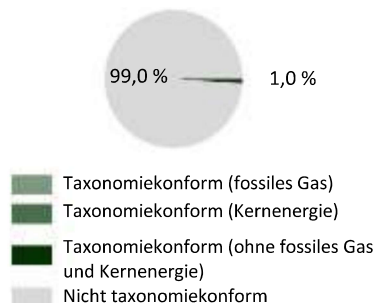
 In fossiles Gas

 In Kernenergie

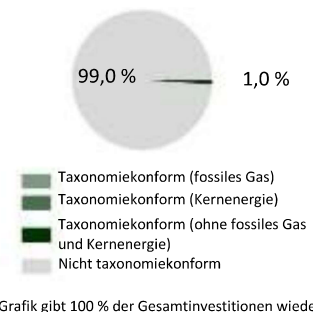
 Nein

In den beiden nachstehenden Diagrammen ist in Grün der Mindestprozentsatz der Investitionen zu sehen, die mit der EU-Taxonomie konform sind. Da es keine geeignete Methode zur Bestimmung der Taxonomie-Konformität von Staatsanleihen gibt, zeigt die erste Grafik die Taxonomiekonformität in Bezug auf alle Investitionen des Finanzprodukts einschließlich der Staatsanleihen, während die zweite Grafik die Taxonomiekonformität nur in Bezug auf die Investitionen des Finanzprodukts zeigt, die keine Staatsanleihen umfassen.*

1. Taxonomiekonformität der Investitionen einschließlich Staatsanleihen*



2. Taxonomiekonformität der Investitionen ohne Staatsanleihen*



* Für die Zwecke dieser Diagramme umfasst der Begriff „Staatsanleihen“ alle Risikopositionen gegenüber Staaten

Wie hoch ist der Mindestanteil der Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten?

Der Teilfonds verpflichtet sich nicht zu einem Mindestanteil an Investitionen in Übergangstätigkeiten und ermöglichende Tätigkeiten..



sind nachhaltige Investitionen mit einem Umweltziel, die **die Kriterien** für ökologisch nachhaltige Wirtschaftstätigkeiten gemäß der EU-Taxonomie **nicht berücksichtigen**.



Wie hoch ist der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind?

Der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem Umweltziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, beträgt 0,10 %.

Die nachhaltigen Investitionen des Teilfonds tragen zu einem oder mehreren der UN-Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) bei, von denen einige vom Anlageverwalter als ökologisch klassifiziert werden. Es wird darauf hingewiesen, dass einige der Investitionen, die zu den ökologischen SDGs beitragen, im Laufe der Zeit voraussichtlich mit der EU-Taxonomie konform sein werden, da die Datenabdeckung für die EU-Taxonomie zunimmt.



Wie hoch ist der Mindestanteil der sozial nachhaltigen Investitionen?

Der Mindestanteil nachhaltiger Investitionen mit einem sozialen Ziel, die nicht mit der EU-Taxonomie konform sind, beträgt 0,10 %.



Welche Investitionen fallen unter „#2 Andere Investitionen“, welcher Anlagezweck wird mit ihnen verfolgt und gibt es einen ökologischen oder sozialen Mindestschutz?

Unter „#2 Andere“ enthaltene Investitionen umfassen Barmittel, die als zusätzliche Liquidität gehalten werden, und potenzielle Derivate, die zu Absicherungs-, Risikomanagement- oder Anlagezwecken verwendet werden. Für diese Investitionen gibt es keinen ökologischen oder sozialen Mindestschutz.



Wo kann ich im Internet weitere produktspezifische Informationen finden?

Weitere produktspezifische Informationen sind abrufbar unter:

[Anlagepolitik und Methodik](#)

[Investmentfonds](#)